

« zurück blättern vor »

FELGA subst. f., ab 1913; auch *falga*; ‘Radkranz’ – ‘obwód koła’: 1960 *Życie Warsz.* 53, DOR *Sprzedam wygniatarkę do felg samochodowych, z silnikiem.* ◦ 1965 Kult. 26, DOR *Tak więc po paru już kilometrach zmaltretowana dętka wystrzeliła z hukiem, uwalniając się od nieznośnego jarzma zbyt małej felgi.* – Sw (gw.), DOR (środ.). ◊ **Var:** *falga* subst. f. – Sw (gw.); *felga* subst. f., 1960 *Życie Warsz.* 53, DOR ◦ 1965 Kult. 26, DOR – Sw (gw.), DOR (środ.). ◊ **Etym:** nhd. *Felge* subst. f., ‘Radkranz’, GRI. ❖ Wahrscheinlich wurde *felga* direkt aus dem Deutschen entlehnt und nicht den polnischen Mundarten entnommen. Diese verwenden (nach MAGP I, 21) für ‘Radkranz’ (an einem Pferdewagen) in der Regel *dzwono*, außer dem an zwei Orten des nördlichen Schlesiens belegten *felga*. Sonst gilt im früheren Ordensstaat und im angrenzenden Gebiet von Nordmasowien bis südlich von Sierpc und Mława flächendeckend nur *falga*, das nach einem Lehnwort aus mhd. *vēlge* ‘Radfelge’ (LEXER) aussieht. Sw hat wohl seinen Deskriptor *gw[arowy]* nach Angaben von SGP KARŁOWICZ eingeführt. Dieses hat *falga* aus Masuren, *felga* “mündlich aus Litauen” (z *Litwy*), womit wahrscheinlich ein an Ostpreußen angrenzendes Gebiet des damaligen Litauen gemeint ist.

« zurück blättern vor »